

„Appen musiziert“: Bürgermeister im Vorstand

APPEN Der Verein „Appen musiziert“ hat seinen Ruf als eine der bedeutendsten Benefizorganisationen in Norddeutschland weiter gefestigt. Dafür spricht der Umstand, dass nicht nur der Mitgliederbestand erneut gewachsen ist, sondern sich auch mehr Partner mit den Zielen identifizieren. 16 kamen im vergangenen Jahr hinzu, 129 sind es insgesamt. Sie erreichen nach Angaben von Vereinschef Rolf Heidenberger etwa vier Millionen Menschen.

Während der jüngsten Hauptversammlung verschwieg er den rund 100 Mitgliedern und Gästen im Bürgerhaus Appen aber auch nicht die Tatsache, dass sich der Verein in 2024 von einem Unternehmensmitglied getrennt hat. Es sei „wegen Zahlungsunwilligkeit“ ausgeschlossen worden, nachdem es auch auf wiederholte Mahnungen nicht reagiert habe.

Dafür gibt es mit Appens Bürgermeister Hans-Peter Lütje (CDU) ein neues und prominentes Vorstandsmitglied. Er löst Schatzmeister Michael Uhlenberg ab, der auf eigenen Wunsch aus dem Führungsgremium auschied. Lütje wird künftig die Zahlen des finanzkräftigen Vereins überwachen und dafür sorgen, dass die Mitgliedsbeiträge und Spenden ohne Abzüge ihrem Zweck zufließen. Mehr als 7,6 Millionen Euro hat „Appen musiziert“ in den vergangenen 35 Jahren zur Verfügung gestellt und damit Projekte für schwerstkranke und traumatisierte Kinder ermöglicht. Heidenberger: „Unser Versprechen bleibt: Wir geben für sie weiter Vollgas.“ *cel*